

Mahlende, kratzende Anfahrgeräusche beim Lastwechsel (1.-3.Gang)

Beitrag von „coala“ vom 26. April 2024 um 19:00

Servus Chipie,

grundsätzlich ist das kaum zu vergleichen, der 7L hat eine 6-Stufen-Automatik von Aisin, der CR eine 8-Gang-Automatik von ZF. Da steht 1. Generation gegen 3. Generation, technisch existieren da natürlich grundlegende konstruktive Unterschiede.

Zu deiner Frage mit den Geräuschen an deinem Fahrzeug: Ich bin selber zwei CR gefahren, einen 2018er V6 TDI und einen V8 TDI Bj. 12/2019, dazu einige (V6 TDI) als Ersatzfahrzeuge wenn mit meinen Autos war war. An keinem dieser Fahrzeuge gab es irgendwelche auffälligen Geräusche beim Wechsel der Fahrstufen.

Ich entsinne mich auch nicht, dass - außer dem Themenersteller - beim CR hier bei uns schon mal jemand über derlei Geräusche geklagt hätte. Was natürlich nicht zwingend heißen muss, dass es nicht doch ein, zwei oder drei Fahrzeuge unter 1.000 Stück gibt, die irgendwie aus der Reihe tanzen.

Ungewöhnlich beim Themenersteller erscheint mir allerdings dessen (statistisch betrachtet, schon verblüffende) Häufung dieses Problems. Zunächst tritt das beim damaligen A6 auf, dann wird dort ein neues Getriebe verbaut, aber wieder das gleiche Problem. Und nun kommt ein CR ins Haus, der 1.000 km "normal" fährt und dann plötzlich wieder die identische Problematik entwickelt.

Ich weiß nicht recht, was ich davon halten soll. Drei Getriebe in Folge, die alle den identischen Defekt, das gleiche Geräusch aufweisen, welcher/welches aber ansonsten scheinbar nicht gehäuft in Erscheinung tritt.

Das ist entweder ganz riesiges (und eher unwahrscheinliches Pech) oder es ist noch eine andere Komponente außer dem Getriebe beteiligt, die eben nicht ausgetauscht wurde und in Verbindung mit "ungünstigen Toleranzen", wie es immer so schön heißt, dann zu dieser Auffälligkeit führt.

Wenn man selber nicht drin sitzt, ist es natürlich als Außenstehender nicht zu beurteilen, wie laut oder leise und inwieweit störend das ist. Möglich freilich auch, dass die Toleranzschwellen der einzelnen Fahrzeugbesitzer sehr unterschiedlich liegen und manche das gar nicht hören oder sich nicht weiter dran stören. Aber wie gesagt, das zu bewerten, ohne damit selber gefahren zu sein, ist nicht möglich. Und natürlich wäre es auch unfair, einem Betroffenen besondere Hellhörigkeit zu unterstellen, wenn man über kein eigenes Bild davon verfügt.

Mich nervt(e) zum Beispiel, dass sowohl beim V6 TDI als auch beim V8 TDI ein - für mich - sehr nerviges Heulgeräusch aus dem Antriebsstrang hörbar war, wenn man sich im Teillastbereich zwischen etwa 60 - 105 km/h bewegte, bzw. "dahin rollte". Beim V6 TDI wurde daraufhin das HA-Differenzial auf Garantie ausgetauscht. Ergebnis: Nach ein paar hundert km begann es wieder zu heulen wie gehabt. Beim Nachfolger in Form des V8 TDI gleiches Szenario: Wieder lästiges Gejaule, auf eine Austausch habe ich aber verzichtet, obwohl das Geräusch vom Freundlichen sofort wahrgenommen wurde und VW einen Tausch bewilligt hatte. Ich wusste ja, dass es wahrscheinlich nichts bringt.

Nun bin ich aber auch einige CR gefahren, da war eben (zum Teil) absolut nichts zu hören, andere winselten vor sich hin wie meine Fahrzeuge. Ich vermute, da kommen eben "pro Fahrzeug" mindestens zwei oder auch mehrere Faktoren zusammen, damit so etwas dann störend in Erscheinung tritt. Auf ein mechanisches Problem, welches auf die Lebensdauer geht, muss deswegen nicht zwingend zu schließen sein.

Aber ich weiß selber wie so etwas nerven kann, wenn das Fahrzeug an sich ruhig ist, sich ein einziges Geräusch aber dann permanent in den Vordergrund drängt.

Grüße

Robert